

# The beginning...

## Ein Anfang (Kapi 31 online)

Von PhibrizoAlexiel

### Kapitel 14: Meint er es ernst mit ihm?

The beginning... von PhibrizoAlexiel und wicked\_game

Titel: The beginning

Arbeitstitel: \*nach oben deut\*

Teil: 14/35

Autor: Sarah & Lisa

Email: [Silvertipsgun@gmx.de](mailto:Silvertipsgun@gmx.de)

Fandom: Dir en grey, bzw. eher La;Sadie's^^

Pairings: as ever^^

Warnung: sap, shonen-ai, lime, später lemon^^°, sad, aber auch ein halbes rape joah... dat wars^^

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns, noch nich mal Kimiko^^°. Diru gehören sich selbst und uns nur die Idee die story zu schreiben..^.^v (Und mir PhibrizoAlexiel gehört noch das Gedicht... wir hoffen es gefällt...)

~~~~

Ein Anfang

Ist immer schwer...

Schwer zu ertragen...

Schwer zu beginnen...

Noch schwerer ist es...

Ganz von vorne...

Einen Neuanfang zu starten...

Wie wird es anfangen?  
Wie wird es enden?

Wird es Glück bringen?  
Oder Leid?

Man muss es versuchen...  
Hoffnungsvoll...

Denn dann ist es, das...  
Was es sein soll...

Ein Anfang

~~~~~

Ruhig sah Die dem Älteren hinterher, bevor er sich wieder dem zierlichen, faszinierend hübschen Blondschoopf in seinen Armen zuwandte und versuchte ihn sanft zu wecken.

Leise seufzte der Jüngere, drückte sich enger an Die. Er mochte den Geruch des Älteren, fühlte sich wohl, auch, wenn im nicht ganz bewusst war, mit wem er da eigentlich kuschelte.

"Kyo...", flüsterte Die halblaut: "Kyo wach auf... komm schon Kleiner... wach auf ich muss mit dir reden..."

Zögerlich flatterten die Augen des Blondes auf, sah er verwirrt zum Älteren. "Die? Was...?"

"Hey Kleiner... alles klar? Geht's? Bist du wach? Müsste was mit dir reden..."

"Ich bin nicht klein!" Knurrte der Blonde, sah Die aus blitzenden Augen an. "Was kann ich denn dafür, dass du ein Riese bist?!"

Etwas überrascht zuckte der zusammen, sah Kyo dann unsicher an: "Go... gomen... wusste nicht, dass du das nicht... also... sorry..."

„Hm..." er lehnte seinen schmerzenden Kopf wieder an Dies Brust, seufzte. "Was wolltest du?"

Unsicher blickte der auf den Jüngeren hinunter, sah ihn besorgt an: "Ano... ich wollte... dir anbieten... also wenn du nicht weißt wo du hin sollst... du kannst ruhig bei mir wohnen." Er schluckte schwer: "Ich... ich hab da noch ein freies Gästezimmer."

Fragend sah er auf, lächelte dann. "Danke, Die...Das ist wirklich lieb von dir..."

"Also... ist das ok? Ich meine...", Die stockte, zögerte kurz, sprach dann aber doch weiter: "Ich mein... notfalls würde das auch bei Kao klappen denk ich, aber... also es

liegt bei dir..."

"Nein...Nein, bei dir ist es schon ok...." Er lächelte. "Das...würd mich echt freuen..."

Erleichtert lächelte der Rothaarige und nickte: "Gut... dann... Kao ist grad draußen die anderen abfangen, weil Proben heut wohl schlecht wäre... wie wäre es, wenn der uns zu mir fahren würde?"

"Ah...Ich brauch noch meine Sachen, Die..." er lächelte, sich an den Älteren lehnd. "Ist zwar nicht viel, aber ein paar Sachen sinds doch..."

Leicht nickte der Ältere, strich vorsichtig, und sich nur mit Mühe zurückhaltend, über Kyos Rücken, bemüht seine Hand nicht in unpassende Gefilde wandern zu lassen.

Er schloss entspannt die Augen, schmiegte sich enger an Die. Er genoss es, sich fallen lassen zu können, sich wohl und sicher fühlen zu können. Und er mochte Die. Er mochte ihn sehr.

Er war so schön... Die sah auf das entspannte Gesicht: Er war wirklich wunderschön und er fühlte, wie er beinah gegen seinen Willen von den weichen, schön geschwungenen Lippen angezogen wurde.

Kyo öffnete Die Augen. Die war nah, sehr nah. Sein Herz machte einen Sprung, als ihm klar wurde, dass der Ältere kurz davor war, ihn zu küssen. Und - wie er erstaunt feststellte - es wäre ihm nicht mal unangenehm...

In dem Moment betrat Kao das Zimmer, stockte. "Äh...Die? Wir können dann?!" Dass er nicht besonders begeistert war - immerhin wusste er nicht, wie ernst es Kyo war - sah man ihm deutlich an.

Erschrocken zuckte Die zusammen und seine Augen weiteten sich geschockt, als ihm klar wurde, was er beinah getan hätte und er richtete sich ruckartig auf. Er schluckte schwer, aber dennoch klang seine Stimme rau, als er leise meinte: "Ja... wir... wir sollten erst Kyos Sachen holen wenn's geht..." Und eine wahnsinnig große Unsicherheit spiegelte sich in seinen Augen wider, als er seinen besten Freund ansah.

Der seufzte, senkte geschlagen den Kopf, als er die leichte Röte auf Kyos Gesicht, dass wieder gegen Dies Brust gedrückt war, wahrnahm, lächelte dem Größeren der beiden zu. "Das geht klar... Wollen wir?"

"Ich... hai...", nickte Die, bevor er sanft, wenn auch noch etwas verunsicherter zu Kyo sah: "Stehst du auf?"

Leise räusperte sich der Blonde, erhob sich, das Gesicht zu Boden gewandt. Das war ihm doch sehr peinlich gewesen, zumal er die Beziehung zwischen Kao und Die noch zu ergründen gedachte.

Und auch Die erhob sich, sah nochmal kurz vom einen zum Anderen, eher spürte, wie sein Gesicht langsam heiß wurde und er kam nicht umhin ein leises 'Ich geh schon mal

vor' zu murmeln, ehe er den Proberaum beinah fluchtartig verließ.

Er sah zu Kao, seufzte, räusperte sich, verbeugte sich tief. "Es tut mir leid."

Fragend, aber eine gewisse Kühle nicht vertreiben könnend sah Kaoru den Blondem an: "Wie meinst du das? WAS tut dir leid?"

"Ihr seid zusammen, oder? Tut mir leid, wenn ich da irgendwie zwischenfunke oder so...Ich kann mir auch ein Hotel nehmen..."

Und trotz dessen dass er Angst um Dies Seelenfrieden hatte schüttelte Kaoru den Kopf: "Nein... wir sind nicht zusammen... beste Freunde ja... aber zusammen nein..."

"Sicher? Dein Blick gerade...Du hättest mir auch ins Gesicht springen können und mir die Augen auskratzen können..."

Leicht nickte der Violetthaarige: "Ja ganz sicher... das lag an was anderem... sorry... war nicht so gemeint."

Leicht nickte der Blonde, seufzte. "Ok..." er lächelte. "Danke, dass du uns fährst..."

Ein lächeln huschte über Kaorus schmale Lippen, als er nickte: "Schon ok... mach ich gern..." Er wandte sich zur Tür: "Kommst du?"

Lächelnd folgte er dem Blauhaarigen, noch etwas groggy, aber gut gelaunt.

Vor der ehemaligen Wohnung Kyos hielt der etwas Ältere Wagen und Die sah fragend zu Kyo: "Soll ich mitkommen?"

"Ah...Bitte, allein schaff ich das nicht...Also, die Sachen tragen...Kao?" Er sah, wie der Leader nickte. "Danke..."

"Ok...", lächelte Die und stieg aus.

Kommentar der Autoren:

Tja... und da sind wir wieder bei Kyos alter Wohnung... fragt sich nur ob da alles ok ist \*sfz\* Hoffentlich mochtet ihr den Teil trotz Kürze \*g\* lasst ein paar Kommiss da

ya mata ne Phibby-chan & Aoide